BITEG

Das Grundbuch, seine Rechte und deren Auswirkungen

(Grundstück und Grundbuch des Verfahrensbeteiligten oder Schuldners)

Wer im Bereich der Grundstücksverwaltung oder Vollstreckung tätig ist, muss Grundbucheintragungen richtig einordnen und ihre rechtlichen Auswirkungen beurteilen können. Dabei ist insbesondere von Bedeutung, welche Rechte im Grundbuch eingetragen sind, welchen Rang sie haben und welche Folgen sich daraus bei Grundstückskauf oder Vollstreckung ergeben können.

Das Seminar vermittelt praxisnah die hierfür erforderlichen Grundlagen und erläutert Aufbau und Inhalt des Grundbuchs sowie die Bedeutung der dort eingetragenen Rechte. Behandelt werden unter anderem Fragen zur Grundbucheinsicht, zu Rangverhältnissen und Rangverbesserungen sowie zum Vorgehen, wenn ein Grundstückseigentümer unbekannt, abwesend oder verstorben ist.

Schwerpunkte

1. Das Bestandsverzeichnis richtig werten
2. Die Abteilungen des Grundbuches, was unterscheidet sie?
3. Eigentumsrechte und Vormerkungen
4. Nießbrauchs-, Wohn- und Wohnungsrechte, was ist die Folge?
5. Reallast und Vorkaufsrecht, was ist das?
6. Rangverhältnisse und Rangverbesserungen
7. Hypothek auch Zwangshypothek oder Grundschuld und was ist der Unterschied?
8. Worauf achtet das Grundbuchamt/-Gericht bei Eintragungen?

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Otto Wesche, Diplom-Rechtspfleger mit mehr als 35 Jahren Berufspraxis, seit 1999 Dozent von BITEG-Seminaren, ehem. Fachhochschuldozent und Autor von Fachaufsätzen

Seminarteilnehmende

Liegenschaftsamt/-management, Vollstreckungsbehörden, Kasse, Sozialamt

Ort und Datum

Online

25-02-2027 (14:00 - 16:00 Uhr)